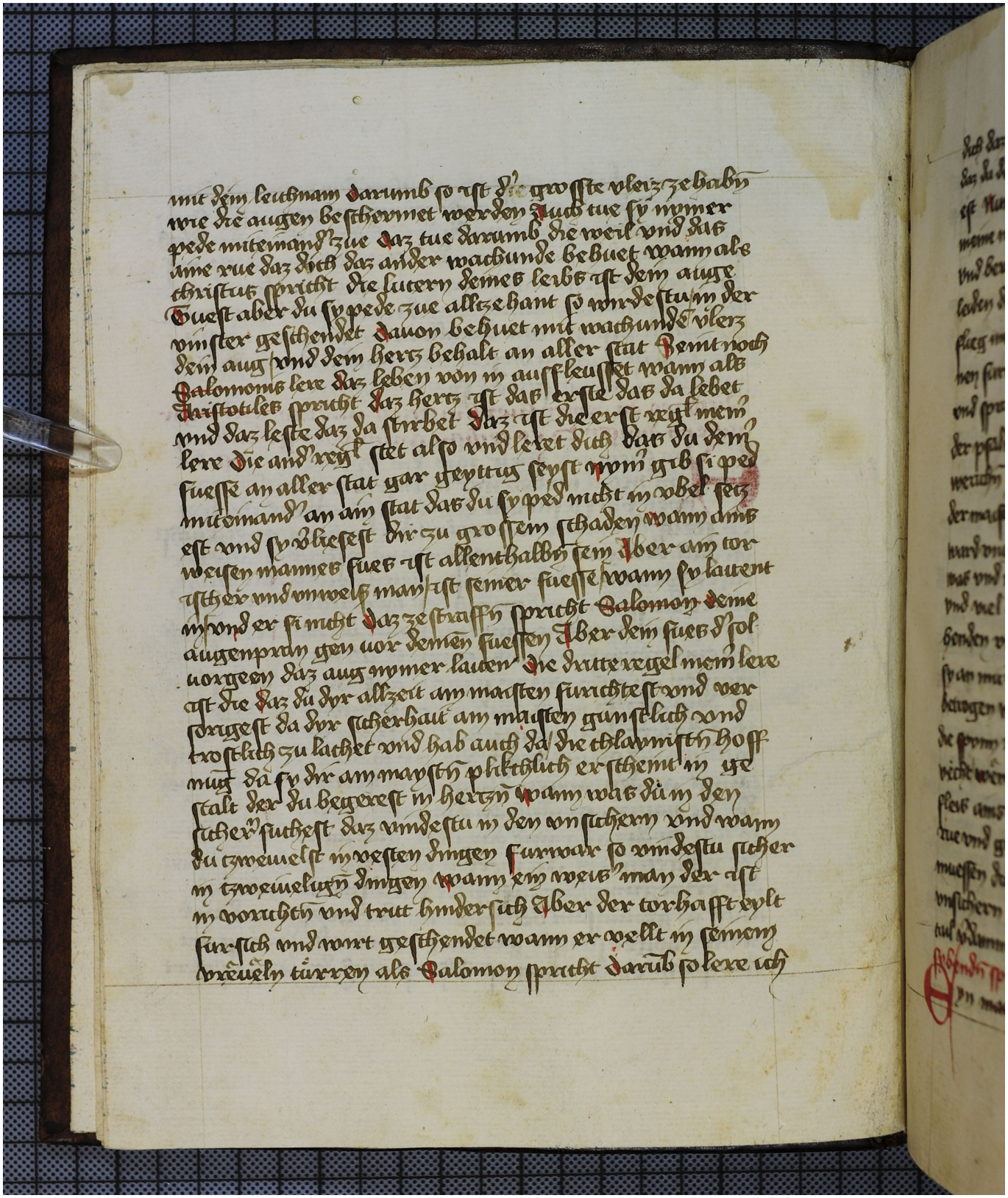
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=27346
Copyright: Herzogenburg, Augustiner-Chorherrenstift



mit dem leutnam darumb so ist d' grosste vleiz zehabn
wie die augen besthermet werden Auch tue sy nymer
pede mitemand' zue daz tue darumb die weil vnd dis
ame rue daz dich daz ander wachunde behuet wann als
christus spricht die lutern demes leibs ist dem auge
Guest aber du sy pede zue allzehant so wrdestu in der
vnster gesthendet dauon behuet mit wachunde vlez
dem aug vnd dem hertz behalt an aller stat Nemt noch
Salomons lere daz leben von in ausleusset wann als
Aristoteles spricht daz hertz ist das erste das da lebet
vnd daz leste daz da strbet daz ist die erst regt mem
lere die and' regt stet also vnd leret dich das du dem
fuesse an aller stat gar greytig seyst wann grib si pede
mitemand' an am stat das du sy pede nicht in obel setz
est vnd sy vbliest dir zu grossem schaden wann ains
weisen mannes fuess ist allenthalben sein Aber ain tor
ist ther vnd vnweis man ist semer fuesse wann sy lautent
in vnd er si nicht daz ze straffn spricht Salomon deme
augenpraun gen nor demen fuessen Aber dem fuess d' sol
uorgeen daz aug nymer lauen die dritte regel mem lere
ist die daz du der allzeit am marsten furchtest vnd ver
sorgest da der sicherhaut am misten gunstlich vnd
trostlich zu lachet vnd hab auch da die thlaymisth hoff
nung da sy dir am maysth phlichtlich erthemt in gte
stalt der du begerest in hertzn wann was du in den
sicher' suchest daz vmdestu in den vnsichern vnd wann
du tzweuelst in vesten dingen furwar so vmdestu sicher
in tzweueluzn dingen wann ein weis' man der ist
in vorsichtig vnd trutt hinder sich Aber der torhafft eylt
fur sich vnd wart gesthendet wann er qellt in semem
vreueln turzen als Salomon spricht darub so lere ich